

«Psychoanalytische Literatur im Gespräch»

Eine Veranstaltungsreihe, organisiert

von Thomas Merki, Dani Meili und

der Buchhandlung im Volkshaus.

März 2017

Buchhandlung im Volkshaus

Katakombe

Eintritt Fr. 10.–

Apéro nach der Veranstaltung

27.

Montag, 19.30 Uhr

Regula Schindler im Gespräch mit Christian Kläui und Rony Weissberg

Christian Kläui und Rony Weissberg sprechen mit Regula Schindler über ihr Buch «fort-da. Artikel & Essays (Psychoanalyse intensiv/extensiv)».

Regula Schindler praktiziert seit 1980 als Psychoanalytikerin in Zürich, von 1989–1992 in Paris. Sie ist Mitglied des Lacan-Seminars Zürich, Teilnehmerin am Psychoanalytischen Seminar Zürich (PSZ) und Mitglied der Association Lacanienne Internationale (ALI) Paris.

Das vorliegende Buch, bestehend aus zwei Bänden, versammelt Vorträge und Essays von Regula Schindler. Diese erzählen zum einen von Begegnungen mit Analysanden und analytischer Literatur. Im Vorder- und Hintergrund wirkt die ternäre Logik Lacans, die geläufige Binarismen (fort-da, innen-aussen, Theorie-Praxis) untergräbt und neu verknüpft. Zum andern stehen einige zum Kulturerbe erstarrte Figuren im Fokus, so beispielsweise Giacometti, Claudel, Wedekind oder Benjamin.

Diese Publikation ist ein Versuch, wie einst der des kleinen Enkels Freuds, das sich entziehende *fort* wiederzuholen ins *da*, und das erstarrte *da fort* zu werfen. Die auf den ersten Blick beinharte Opposition *fort-da* erlaubt bei näherer Betrachtung flexible Übergänge, Verschlingungen und Kombinationen. Dabei wird das *fort* – so die These von Regula Schindler – stets gewinnen: jeder, jede verliert schliesslich seine Königin.

Regula Schindler:
«fort-da. Artikel und Essays
zur Psychoanalyse
intensiv/extensiv»;
2 Bände in Schuber,
Vissivo Verlag, Baden
CHF 47.90



Psychoanalytische Literatur

Seit dem Jahr 2006 (150. Geburtstag von Sigmund Freud) führt die Buchhandlung im Volkshaus ein breites Sortiment an psychoanalytischer Literatur.

Rückschau «Psychoanalytische Literatur im Gespräch»

17.11.2008

Anton M. Fischer: «Martin Heidegger – Der göttlose Priester»: Rüfer & Rub, Zürich 2008, im Gespräch mit Christian Hauser

30.3.2009

Heinz Müller-Pozzi: «Eine Triebtheorie für unsere Zeit – Sexualität und Konflikt in der Psychoanalyse» Verlag Hans Huber Bern 2008, im Gespräch mit Hans Peter Bernet

5.6.2009

Christian Kläui: «Psychoanalytisches Arbeiten – für eine Theorie der Praxis», Verlag Hans Huber Bern 2008 im Gespräch mit Renate Hauser und Rony Weissberg

15.6.2009

Anna Koellreuter (Hrsg.): «Wie benimmt sich der Prof. Freud eigentlich?» – ein neu entdecktes Tagebuch von 1921, historisch und analytisch kommentiert; Psychosozial-Verlag, Giessen, zusammen mit Lilli Gast und Pierre Passett im Gespräch mit Stefan Zweifel

12.10.2009

Mathias Hirsch: «Liebe auf Abwegen» – Spielarten der Liebe im Film psychoanalytisch betrachtet; Psychosozial-Verlag, Giessen, im Gespräch mit Thomas Merki

30.11.2009

Josi Rom: «Identitätsgrenzen des Ich» – Einblicke in innere Welten schizophrenie- und borderlinekranker Menschen; Vandenhoeck & Ruprecht, im Gespräch mit Dani Meili

18.1.2010

Helmut Dahmer: «Divergenzen – Holocaust, Psychoanalyse, Utopia»; Verlag Westfälisches Dampfboot, im Gespräch mit Mario Erdheim

10.5.2010

Edgar Heim: «Die Welt der Psychotherapie. Entwicklungen und Persönlichkeiten»; Klett-Cotta, Stuttgart, im Gespräch mit Thomas Merki

20.9.2010

Joachim Küchenhoff und Regine Mahrer Klemperer (Hrsg.): «Psychotherapie im psychiatrischen Alltag – Die Arbeit an der therapeutischen Beziehung»; Schattauer, Stuttgart, im Gespräch mit Dani Meili

29.11.2010

Daniel Barth: «Kinderheim Baumgarten, Siegfried Bernfelds »Versuch mit neuer Erziehung« aus psychoanalytischer und soziologischer Sicht»; Psychosozial-Verlag, Giessen, im Gespräch mit Katharina Maag/Merki

31.1.2011

Hanspeter Mathys: «Wozu werden Träume erzählt? Interaktive und kommunikative Funktionen von Traummitteilungen in der psychoanalytischen Therapie»; Psychosozial-Verlag, Giessen, im Gespräch mit Peter Passett

14.3.2011

Peter Widmer: «Der Eigenname und seine Buchstaben. Psychoanalytische und andere Untersuchungen»; Transcript Verlag, im Gespräch mit Heinz Lippuner

3.11.2011

Schüle, Johann August; Wirth, Hans-Jürgen (Hg.): «Analytische Sozialpsychologie. Klassische und neuere Perspektiven»; Psychosozial-Verlag, Giessen, Emilio Modena und Hans-Jürgen Wirth im Gespräch mit Heinz Lippuner

16.1.2012

Jürgen Grieser: «Architektur des psychischen Raumes. Die Funktion des Dritten»; Psychosozial-Verlag Giessen, im Gespräch mit Egon Garstik

2.6.2012

Joachim Küchenhoff: «Psychose», Psychosozial-Verlag, Giessen, im Gespräch mit Dani Meili und Thomas Merki

1.10.2012

Helmut Dahmer: «Die unnatürliche Wissenschaft». Soziologische Freud-Lektüren; Verlag Westfälisches Dampfboot, im Gespräch mit Anton M. Fischer

8.7.2013

Anton M. Fischer: «Sigmund Freuds erstes Land. Eine Kulturgeschichte der Psychotherapie in der Schweiz»; Psychosozial-Verlag, Giessen, im Gespräch mit Berthold Rothschild

18.11.2013

Egon Garstik: «Junge Väter in seelischen Krisen. Wege zur Stärkung der männlichen Identität»; Klett-Cotta, Stuttgart, im Gespräch mit Gisela Leyting und Jürgen Grieser

17.3.2014

Josi Rom: «Schizophrenien: Wissen – Verstehen – Handeln. Brücken bauen zwischen Wahrwelten und Realität»; Vandenhoeck & Ruprecht. Im Gespräch mit Dani Meili

23.6.2014

Claus-Dieter Rath: «Der Rede Wert. Psychoanalyse als Kulturarbeit»; Verlag Turia+Kant, im Gespräch mit Rony Weissberg

10.11.2014

Agatha Merk: «Cybersex. Psychoanalytische Perspektiven»; Psychosozial-Verlag, Giessen, im Gespräch mit Sophinette Becker

11.5.2015

Judith Le Soldat: «Grund zur Homosexualität – Vorlesungen zu einer neuen psychoanalytischen Theorie der Homosexualität»; Werksgabe, Band 1; frommann-holzboog Verlag, Monika Gsell im Gespräch mit Johannes Binotto

1.6.2015

Jürgen Grieser: «Triangulierung», Buchreihe Analyse der Psyche und Psychotherapie; Psychosozial-Verlag, Giessen, im Gespräch mit Brigitte Boothe

23.11.2015

Brigitte Boothe: »Wenn doch nur – ach hätt ich bloss. Die Anatomie des Wunsches«; Rüfer & Rub Verlag, Zürich, im Gespräch mit Egon Garstik

26.9.2016

Johannes Huber und Heinz Walter (Hrsg.): «Der Blick auf Vater und Mutter. Wie Kinder ihre Eltern erleben»; Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen; im Gespräch mit Gisela Leyting

Buchhandlung im Volkshaus

Stauffacherstrasse 60

8004 Zürich

Telefon 044 241 42 32

Telefax 044 291 07 25

www.volkshausbuch.ch

info@volkshausbuch.ch

Öffnungszeiten

Montag 12 – 19 Uhr

Dienstag bis Donnerstag

10 – 19 Uhr

Freitag 9 – 19 Uhr

Samstag 10 – 17 Uhr

Bestellen Sie auch

über unseren Online-Shop

www.volkshausbuch.ch